



Format: 1190 x 2520 mm / 1190 x 3360 mm

Zum Einsatz kommen wahlweise 6/1- oder 8/1-Bogen Plakate mit einer Plakatgröße von 1190 x 2520 mm (6/1) oder 1190 mm x 3360 mm (8/1) entsprechend DIN-Standardmaß. Sondermaße wie 4/1- oder 12/1-Bogen sind teilweise möglich. Dieses Format darf weder über- noch unterschritten werden. Die möglichen Formate sind abhängig von den jeweiligen Säulenmaßen der gebuchten Standorte. Bei der Plakatierung werden die Bogenteile zuerst in der oberen Reihe und dann in der unteren Reihe angebracht. Die Säulen können mit farbigen Fondbögen im Format A0 beklebt werden (weiße Verklebung ist kostenfrei enthalten). Plakate für City-Light-Säulen sind für den Aushang auf der Ganzsäule nicht verwendbar.

Plakatgestaltung: Texte und wesentliche Motivelemente sollten nicht bis an den äußeren Plakatrand gedruckt werden. Für den Entwurf mehrteiliger Plakate müssen an den Schnittstellen der Bogenteile Überlappungsränder von mindestens 5 mm bis maximal 20 mm Breite berücksichtigt werden.

Bogenaufteilungen: 2er-, 3er-, 4er- Teilung ist möglich (Die Aufteilung in einzelne Bogenteile übernimmt die Druckerei)

Dokumentenformat: 198 x 420 bzw. 198 x 560 mm

Dokumentenformat mit Beschnitt: 200 x 422 bzw. 562 mm

Aufgrund der digitalen Druckvorstufe und der digitalen Plattenerstellung benötigt die Druckerei Ihre Daten ausschließlich in digitaler Form.

Druckvorlagen: PDF-X3 sowie alle gängigen DTP-Programme, z.B. QuarkXPress, InDesign, FreeHand, Illustrator, Photoshop

Farbmodus: CMYK

Farbraum: ISO-Coated v2

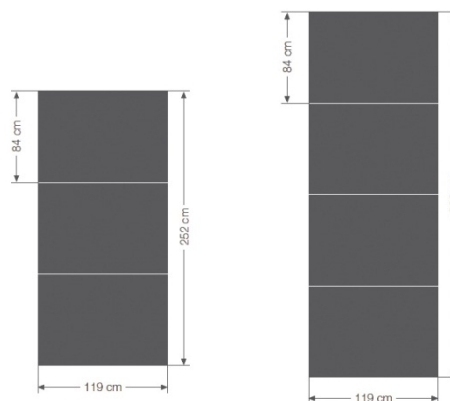
Auflösung min: 300 dpi bei 100% Positionierung im jeweiligen Anlagformat

max. Farbauftrag: 320%

Datenanlieferung: CD-ROM, DVD, FTP, Mail

farbverbindl. Proof: möglichst gestellt

POSTERSELECT



Bogenaufteilung: 3er-Teilung / 4er-Teilung

Lagerung / Entsorgung: Die angelieferten Plakate werden, wenn nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde, automatisch 100 Kalendertage (Mo. - So.) nach dem letzten Plakatabruf vernichtet. Ersatzplakate werden grundsätzlich nicht eingelagert.

Sollten Sie die Produktion selber veranlassen, bitten wir Sie um Beachtung folgender Vorgaben

Druck: Um ein Auslaufen der Farben im nassen Zustand zu verhindern und die Wetterbeständigkeit der Plakate zu gewährleisten, sind ausschließlich wasserfeste Farben zu verwenden. Es sind elastische Druckfarben einzusetzen, da das Falzen sonst weiße Linien hinterlassen kann, die nach dem Plakatieren sichtbar bleiben. Bitte weisen Sie Ihre Druckerei darauf hin, dass folgende Infos auf die Plakatrückseite aufgedruckt werden müssen:

1. Format
2. Bogenteil
3. Plakatierungstermin (Dekade)
4. Plakatmotiv (Marke, Produkt und Sujet)
5. Anschrift, Telefon- und Faxnummer der Druckerei

Papier: Druck auf 115 g/qm opakes, nassfestes Affichenpapier mit blauer Rückseite

Druckraster: 20er Druckraster, d.h. 20 Punkte/cm im Offset - 72 dpi im Digitaldruck

Papierqualität: Es muss ein nassfestes Affichenpapier mit blauer Rückseite und einem Papiergewicht von 115 g/m² verwendet werden, das auch im nassen Zustand reißfest bleibt. Das Papier darf sich durch das Wässern nur geringfügig ausdehnen, damit das Gesamtmaß bestehen bleibt. Zur Vermeidung von Qualitätsverlusten beim Plakataushang sollte zwingend auf die gleiche Papierlaufrichtung und die vertikale Ausdehnung aller Bogenteile geachtet werden. Das bedeutet, dass die Papierlaufrichtung, ausgehend von einem kompletten Plakat (6/1 oder 8/1), immer horizontal sein muss.

Anlieferung: Lieferung erfolgt frei Haus mind. 5 Arbeitstage (Mo.-Fr.) vor Aushangbeginn (Vorplakatierungstag) und mit Angabe der gebuchten Dekade. Der Plakatanlieferung muss, von außen sichtbar, ein Kleinandruck (Motivanweisung, Motivandruck) beiliegen. Die Ganzsäulen-Plakate müssen inkl. 10% Ersatz, gefalzt und gemappt angeliefert werden. Evtl. dazugehörige Fondbögen, sind gefalzt, aber nicht